

kulturperle extra # 3

welfare laufserie – das soziale sixpack

Auch in diesem Jahr darf sich Hannover wieder über sechs verschiedene Welfare Sozial- und Benefizläufe vom AntiSuchtLauf bis zum Werkheim Benefiz Lauf in der Region Hannover freuen – alle vereint unter dem Motto „Durch Laufen Gutes zu tun, ist ein schönes Gefühl!“. Ziel der Themenläufe ist es, auf besondere Interessen und Problematiken aufmerksam zu machen sowie mehr Akzeptanz für Betroffene in der Gesellschaft zu schaffen. Damit diese Läufe nicht in der (Lauf-)Masse Hannovers untergehen, haben die Veranstalter ganz besondere Orte ausgewählt, um Körper und Geist gleichermaßen zu bewegen.



Am 22.05. startet die Welfare-Serie mit dem AntiSuchtLauf, der bereits zum neunten Mal von STEP ausgerichtet wird und sich für mehr Akzeptanz von suchtkranken Menschen starkmacht. Dieser Lauf rund um den Maschsee auf etwa sechs Kilometer Länge ist für Gruppen, Einzelläufer, Betroffene und Unterstützer von Suchtkranken gedacht. Die Teilnehmer werden aufgerufen, nicht gegen, sondern miteinander zu laufen, ihren Körper und ihre Grenzen zu spüren und gemeinsam aktiv zu sein. Beginn ist um 17 Uhr, Startschuss um 18 Uhr, weitere Infos gibt es online unter www.antisuchtlauf.de!

Am 02.06. geht es mit der nächsten Welfare-Veranstaltung weiter. Der Lions Club Hannover Aegidius ruft zum sechsten Benefiz-Lauf auf, um die fehlenden 80.000 Euro für den Bau des Aegidius Hauses zu sammeln. Die Einrichtung soll nahe dem Kinderkrankenhaus auf der Bult entstehen und schwerbehinderten Kindern und Jugendlichen ein Zuhause bieten, mehr dazu ist online unter www.aegidiuslauf.de zu lesen. Der Söltjerlauf des SC Bad Münder am 16.06. ist der dritte Welfare-Sporttag. Gelaufen wird auf einer reizvollen, schattigen Rundstrecke im Süntel. Sowohl Mannschaften als auch Einzelstarter können an diesem Spendenlauf teilnehmen, bei dem mit der Unterstützung der Sparkasse Weserbergland für jede gelaufene Runde ein Euro für einen guten Zweck gespendet wird. Mehr Infos gibt es unter www.lauftreff-sc-badmuender.de!



„Mukovizidose“ ist zwar ein verbreiteter Begriff – trotzdem fehlt es an Aufklärung und an Geld. Um auf die unheilbare Krankheit aufmerksam zu machen, veranstaltet der Mukovizidose Verein am 08.07. einen Spendenlauf auf dem Sportplatz Hasenheide. Jeder Läufer oder Walker sucht sich in seinem Umfeld einen oder mehrere Sponsoren, die ihn mit einer Spen-

de unterstützen. Diese Sponsoren – Familienmitglieder, Bekannte, Arbeitskollegen oder Firmen – zahlen zum Beispiel für jede gelaufene Runde einen Euro oder eine festgelegte Summe: ein tolles Sommerfest mit Hüpfburg für Kinder, Live-Musik und einer Verlosung für alle Teilnehmer, mehr dazu unter www.muko-spendenlauf.de!

Am 07.09. findet der „Werkheim“-

Benefiz-Lauf statt – ein Etappenlauf rund um Hannover. Die Strecken sind von fünf bis 44,6 Kilometer frei wählbar. Mit diesem Event sollen verschiedene kleine regionale Projekte gefördert werden, die sich um das Wohlergehen bedürftiger Kinder kümmern. Weitere Hinweise gibt es im Internet unter www.werkheim.de.

Der sechste Lauf der Welfare-Serie ist der „Lauf der Depression“ und wird jährlich vom Bündnis gegen Depression in der Region durchgeführt. Mit dem Lauf rund um den Maschsee soll am 14.10. gezeigt werden, wie wichtig Bewegung bei der Prävention und Behandlung von Depressionen ist. Alle wichtigen Angaben finden sich unter www.buendnis-gegen-depression-region-hannover.de!

Übrigens: Wer bei mindestens drei der sechs Welfare-Veranstaltungen mitläuft, kann an einer Verlosung teilnehmen. Zu gewinnen gibt es unter anderem eine Malta-Laufreise, einen Gutschein von Dets Laufshop und ein Jahresabo der Zeitschrift *Running*. Guten Lauf! Weitere Infos gibt es unter www.welfare-laufserie.de.

■ Alena Ringelmann

